

Resolution

verabschiedet auf dem
12. DPT



12. Deutscher Psychotherapeutentag
31. Mai 2008 in Bremen

G-BA übergeht Fachexpertise der Profession

Der Deutsche Psychotherapeutentag fordert den Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) mit aller Entschiedenheit auf, bei seinen Beschlüssen die Fachkompetenz der psychotherapeutischen Profession und ihre Empfehlungen zu berücksichtigen. Die berufsrechtlichen Grundsatzentscheidungen aus der Profession müssen sich auch in den sozialrechtlichen Entscheidungsprozessen widerspiegeln.

Der Deutsche Psychotherapeutentag kritisiert, dass sich der G-BA bei seiner Entscheidung zur Gesprächspsychotherapie über die fachliche Expertise der Psychotherapeutenchaft hinwegsetzt und mit seiner Definition dieses psychotherapeutischen Verfahrens vom allgemein anerkannten Erkenntnisstand abweicht. Seine Definition widerspricht dem Stand der psychotherapeutischen Wissenschaft, der Position der gesamten Psychotherapeutenchaft sowie dem Selbstverständnis des psychotherapeutischen Verfahrens, das er beurteilt.

Der Deutsche Psychotherapeutentag betrachtet mit großer Sorge, dass der G-BA eine Definitionshoheit beansprucht, die ihm fachlich nicht zusteht, und dadurch Gefahr läuft, Entscheidungen über den Nutzen eines psychotherapeutischen Verfahrens auf einer unzulänglichen Studiengrundlage zu treffen.